

Gemeinde: Rheine links der Ems  
 TEILBEBAUUNGSPLAN NR. 33  
 KENNWORT: FLIEDERWEG M. 1:1000; FLUR 12 + 13

BEBAUUNGSPLAN NR. 33 "FLIEDERWEG"  
 GEMÄSS §§ 4 UND 20 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-  
 WESTFALEN VOM 20.10.1952 (G.S.N.W. S. 167) §§ 2 UND 10 DES BUNDES-  
 BAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) § 103 DER BAUORDNUNG FÜR  
 DAS LAND NRW. VOM 25.6.1962 (GV. NW. S. 322) IN VERBINDUNG MIT § 9 (2)  
 DES BUNDESBAUGESETZES UND § 4 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG  
 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 29.11.1960 (GV. NW. S. 433)

DIESER PLAN IST GEMÄSS §§ 2 UND 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960  
 (BGBL. I S. 341) AUF GRUND DES BESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM  
 23.12.1968 IM SINNE DES § 30 DES BUNDESBAUGESETZES AUFGESTELLT  
 WORDEN.

RHEINE, DEN 23.12.1968  
*W. Flöckner*  
 BÜRGERMEISTER

DER BEBAUUNGSPLAN "FLIEDERWEG" DER GEMEINDE RHEINE LINKS DER EMS  
 HAT LAUT BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 23.12.68 GEMÄSS § 2 (6) DES  
 BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) IN DER ZEIT  
 VOM 7.3.1969 BIS 8.4.1969 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

RHEINE, DEN 14.4.1969  
 AMTSDIREKTOR

DER BEBAUUNGSPLAN "FLIEDERWEG" DER GEMEINDE RHEINE LINKS DER EMS  
 IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341)  
 VOM RAT DER GEMEINDE AMT. 7. 1969 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

RHEINE, DEN 2. JULI 1969  
 gez. RICKEN  
 SCHRIFTFÜHRER

*Volkmann*  
 RATSMITGLIED  
*W. Flöckner*  
 BÜRGERMEISTER

DIESEM BEBAUUNGSPLAN WURDEN DIE FLURKARTEN DES KATASTERAMTES  
 BURGSTEINFURT ZUGRUNDE GELEGT. ES WIRD BESCHENIGT, DASS DIE  
 DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES RICHTIG UND DIE FEST-  
 LEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEODÄTISCH EINDEUTIG IST.



BURGSTEINFURT, DEN 23.12.1968  
 DER OBERKREISDIREKTOR  
 - KATASTERAMT -  
 IM AUFTRAGE  
*Körner*

DER BEBAUUNGSPLAN "FLIEDERWEG" DER GEMEINDE RHEINE LINKS DER EMS  
 WIRD GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341)  
 HIERMIT GENEHMIGT.

MÜNSTER, DEN 16.10.1969  
 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT  
 IM AUFTRAGE

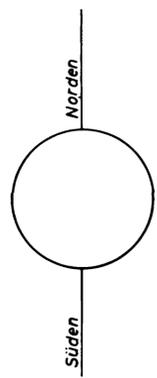
gez. GÜLDENPENNIG  
 REGIERUNGSBAUDIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN WIRD GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM  
 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) MIT ZUGEHÖRIGER BEGRÜNDUNG LAUT ORTSÜBLICHER  
 BEKANNTMACHUNG VOM 3.11.1969 ÖFFENTLICH AUSGELEGT.

MIT DER ORTSÜBLICHEN BEKANNTMACHUNG IST DER PLAN RECHTSVERBINDLICH  
 GEWORDEN.

RHEINE, DEN 3.11.1969  
 gez. GLÖSEKÖTTER  
 BÜRGERMEISTER

Aufgestellt:  
 Rheine, den 25. November 1968  
 Amtsverwaltung Rheine  
 Der Amtsdirektor



- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- BAUGEBIETSGRENZE UND NUTZUNGSGRENZE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZE
- GEPLANTE FLURSTÜCKSGRENZE (UNVERBINDLICH)
- FLURGRENZE

- WR REINES WOHNGBIET
- WA ALLGEMEINES WOHNGBIET
- MI MISCHGBIET
- GE GEWERBEGBIET
- FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE
- WR (II) REINES WOHNGBIET 2VOLLGESCHOSSE DACHNEIGUNG 45-48° AN DER STRASSENFRONT EINGESCHOSSIG UND DACHNEIGUNG 25-30° RÜCKSEITIG ZWEIFGESCHOSSIG -EINHÜFTIGE BAUWEISE-

- I, II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND
- 0,3 GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
- 0,6 GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- FIRSTRICHTUNG ZWINGEND
- 20-30° DACHNEIGUNG IN GRAD

- 0 OFFENE BAUWEISE
- △ NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- ▲ NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- Ga GARAGEN
- S1 STELLPLÄTZE

- FLÄCHEN ODER BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF
- SCHULE
- KIRCHE
- KINDERGARTEN
- JUBENDHEIM
- VORHANDENE BEBAUUNG

- FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN ODER FÜR DIE BESEITIGUNG VON ABWÄSSERN
- UMFORMERSTATION
- PUMPWERK
- OBERIRDISCHE VERSORGENSANLAGEN UND HAUPTABWASSERLEITUNG
- MIT GEM.-FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
- 10 KV-STROM-LEITUNG

- GRÜNFLÄCHEN
- PARKANLAGE
- FRIEDHOF
- DAUERKLEINGÄRTEN
- SPORTPLATZ
- SPIELPLATZ

- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
- FLÄCHEN FÜR BAHNANLAGEN